



Tourismus | 23.02.2017 | Nr. 083/17

Hartmut Hamerich: CDU setzt Sturmhilfe auf die Tagesordnung im Wirtschaftsausschuss

Der tourismuspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Hartmut Hamerich, hat heute (23. Februar 2017) von der Landesregierung einen Bericht zu möglichen zusätzlichen Hilfszahlungen des Landes im Wirtschaftsausschuss eingefordert. Wirtschaftsminister Meyer und Umweltminister Habeck sollen die gestrigen Aussagen der Landesregierung im Landtag dazu konkretisieren.

„Heute und morgen werden wieder schwere Sturmböen an Schleswig-Holsteins Ostseeküste erwartet. Und noch immer wissen die Kommunen nicht genau, mit welcher Landeshilfe sie für die Beseitigung der letzten Sturmschäden rechnen können. Dabei rückt der Start der Tourismussaison immer näher. Die Kommunen müssen endlich wissen, woran sie bei der Landesregierung sind. Von rot-grünen Willensbekundungen alleine haben die sturmgeschädigten Gemeinden nichts. Darum müssen die zuständigen Minister jetzt im Wirtschaftsausschuss alle Karten auf den Tisch legen“, betonte Hamerich.

Link zum Antrag:

http://www.cdu.ltsh.de/files/cdu/media/2017/17-02-23-sturmschaeden_ostseekueste.pdf